



## Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt

# RIEDLINGEN

und der Ortsverwaltungen in Bechingen, Daugendorf,  
Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf

Verantwortlich für Redaktionelles: Bürgermeister H. Petermann · Tel. 07371/18312 · Fax 18355 · E-Mail cbarth@riedlingen.de (s. Impressum) · www.riedlingen.de

Bürgermeister und Gemeinderat der Stadt Riedlingen  
laden herzlich ein zum

# JanuarMarkt

Krämermarkt  
Montag, 27. Januar 2014

Veranstaltern und Besuchern wünschen wir einen angenehmen  
Aufenthalt in Riedlingen und gute Geschäfte.

Willkommen in

# RIEDLINGEN

IHRE MARKTSTADT

**Die Joseph-Christian-Schule,  
Gemeinschaftsschule  
Riedlingen,  
ist Ausbildungsschule**

Joseph-  
Christian-  
Schule



Die Joseph-Christian-Schule, Gemeinschaftsschule Riedlingen ist  
Ausbildungsschule von Referendaren der Lehrerbildung für Real-  
schulen, Gymnasien und Sonderpädagogik.

Kontakt:

Joseph-Christian-Schule  
Herr Rektor Otto Langlois  
Kirchstraße 16, 88499 Riedlingen, Telefon 07371-923045  
Fax 07371-923209, E-Mail: info@joseph-christian-schule.de

### Energieagentur Biberach

Der nächste Beratungstermin der Energieagentur findet am Don-  
nerstag, 06. Februar 2014, im Rathaus Riedlingen statt. Bitte ver-  
einbaren Sie einen Termin mit Frau Ernst, Stadtbauamt Riedlin-  
gen, Tel.: 07371 / 183-21 oder mernst@riedlingen.de

### Ausstellung der Narenzunft Gole zum Narrentreffen



In gut vier Wochen findet in Riedlingen das „Landschaftstreffen  
Donau“ der Narrenzunft „Gole“ statt. Um der Bevölkerung einen  
Vorgesmack auf das Treffen zu geben, veranstaltet die Narren-  
zunft eine Ausstellung in der Kreissparkasse. Eröffnung ist am Don-  
nerstag, 23.01., um 20.00 Uhr.

Dabei werden die Figuren aller am Narrentreffen teilnehmenden  
Zünfte präsentiert. Mit Schaufensterpuppen ist in Originalhäusern  
und Masken der Umzug nachgestellt. Neben den Häusern und Mas-  
ken werden auch Besonderheiten mancher Zünfte kurz aufgezeigt.  
Dauern wird die Ausstellung bis zum Aschermittwoch und ist wäh-  
rend der Geschäftszeiten der Kreissparkasse für die Öffentlichkeit  
zugänglich.

Und wie es sich für den Gole gehört, wird diese Ausstellung festlich  
eröffnet. Vor Zunftmeister Thomas Maichel werden die Stadtkapel-  
le und der Fanfarenzug die Gäste begrüßen. Die Narrenzunft freut  
sich, dass der Landschaftsvertreter Donau der VSAN, Max Stöhr  
den Besuchern ein Grußwort entbieten wird. Eine Besonderheit  
an diesem Abend wird sicherlich der launige, gereimte Vortrag  
des Büttneredners der Zunft Klaus Gegier sein. Hier erwartet die  
Besucher schönste Riedlinger Fasnetskultur. Umrahmt werden die  
Reden von musikalischen Einlagen. Im Anschluß an den offiziellen  
Teil, den Hausherr Matthias Reichelt mit einem Grußwort abschlie-  
ßen wird, haben die Besucher die Möglichkeit in lockerer Atmo-  
sphäre die Ausstellung zu betrachten und sich in Vorfreude auf das  
Narrentreffen und die Riedlinger Fasnet versetzen zu lassen.

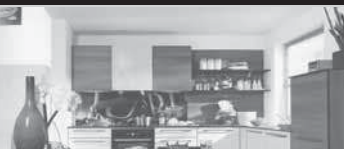
ANZEIGE

## RIESENAUSWAHL und GÜNSTIGE PREISE. Testen Sie uns einfach!



# KWB

KÜCHE  
WOHNEN  
BAD



**RIEDLINGEN**  
Gammertinger Straße 25  
Telefon 07371 - 909050  
www.kwb-riedlingen.de



**BAD SAULGAU**  
Paradiesstraße 27  
Telefon 07581 - 2276  
www.kwb-badsaulgau.de



**AMTS- UND SPRECHTAGE DER VERWALTUNG**

**Rathaus Riedlingen** **Telefon 073 71/1 83-0**  
Mo. – Do. 8 – 12 Uhr, Do. 14 – 18 Uhr, Fr. 8 – 12.30 Uhr  
Sprechstunde bei Bürgermeister Petermann nach Vereinbarung!  
**Rathaus Daugendorf** **Telefon 073 71/2424**  
Do. 17.30 – 20 Uhr, weitere nach Vereinbarung  
**Rathaus Grüningen** **Telefon 073 71/73 86**  
Di. 18 – 20 Uhr, weitere nach Vereinbarung  
**Rathaus Neufra** **Telefon 073 71/63 34**  
Di. 18 – 20 Uhr, Do. 18 – 20 Uhr  
**Rathaus Plummern** **Telefon 073 71/84 16**  
Do. 19 – 21 Uhr, weitere nach Vereinbarung  
**Rathaus Zell** **Telefon 073 73/14 20**  
Freitag 19.30 – 21 Uhr  
**Rathaus Zwiefaltendorf** **Telefon 073 73/28 37**  
Mi. 19.30 – 21 Uhr, weitere nach Vereinbarung

**ÖFFNUNGSZEITEN STÄDTISCHER EINRICHTUNGEN**

**Fundbüro im Rathaus Riedlingen, Telefon 1 83-39**  
**Lehrschwimmbecken, Telefon 8078;** Mi. 19–20 h, 20–21 h  
(Frauen); Do. 20–21 h (Frauen), Fr. 20–21 h, Sa. 15–18 h  
**Stadtbibliothek Kapuzinerweg 2, Telefon 8094:** Di. 14.30  
– 19 Uhr, Mi. 14.30 – 17 Uhr, Do. 14.30 – 18 Uhr, Fr. 10 – 13 Uhr  
**Feuerwehrmuseum Mühlgasse 17:**  
Samstag/Sonntag 14 – 17 Uhr  
**Museum Schöne Stiege:** Stadtgeschichte und Kunst  
**Stadt. Galerie Spital z. Hl. Geist:** Skulpturen aus 5. Jahrhunderten – Winterpause bis 29. März 2014 – Gruppenführungen nach Vereinbarung, Telefon 07371/90963

**UMWELTECKE**

**Nächste Müllabfuhrtermine:**  
**Restmüllabfuhr (Mülltonne + 1.100-l-Container):**  
**Mittwoch, 22. Januar 2014,** Mittwoch, 5. Februar 2014  
**Papiertonne: Dienstag, 11. Februar 2014,** Di., 11. 3. 2014  
**Gelber Sack: Mittwoch, 12. Februar 2014,** Mi., 12. 3. 2014  
➤ Nachschub: an der Pforte im Rathaus Riedlingen, sowie bei den Ortsverwaltungen  
**Problemstoffsammlung: Freitag, 28. 2. 2014** – Daugendorf, Möbelhaus Bleicher, 13.15 – 13.45 Uhr  
**Samstag, 8. 3. 2014** – Riedlingen Stadthalle, 14.30 – 15.45 Uhr  
**Grüngut:** Annahmestelle am bisherigen Wertstoffhof Riedlingen; Öffnungszeiten: März – Nov.: Mittwoch 16 – 19 Uhr, Samstag 11 – 14 Uhr; Dez. – Feb.: Samstag 11 – 14 Uhr  
**Grüngutabholaktion: 12. + 13. März 2014**  
**Altglascontainer Standorte: Riedlingen:** Zwiefalter Straße, Daimlerstraße, Zollhauserstraße, Alte Unlinger Straße; **Grüningen:** Ammelhauser Straße, **Neufra:** Gewerbegebiet Rauhe Wiesen; **Plummern:** Gemeindehaus, **Zwiefaltendorf:** bisher Wertstoffhof  
**Unlingen – Öffnungszeiten Recyclingzentrum:**  
Mo./Mi./Fr. 9 – 12 Uhr, Mo. bis Fr. 13 – 17 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr

**TELEFON-NOTRUF**

<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
Rettungsdienst	112 oder 1 92 22
<b>Notarzt</b>	<b>112</b>
Polizei-Notruf (jeweils ohne telefonische Vorwahl)	110
<b>Polizeirevier Riedlingen</b>	<b>0 73 71/93 80</b>
Krankentransporte	0 73 71/1 92 22
<b>Kreiskrankenhaus Riedlingen</b>	<b>0 73 71/18 40</b>
Wasserversorgung Riedlingen	0 73 71/1 83 27
<b>Kläranlage Riedlingen</b>	<b>0 73 71/35 90</b>
Gasstörungsstelle	08 00/0 82 45 05

**SONSTIGE**

**Dienstzeiten des Landratsamtes Biberach**  
Außenstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3  
**KFZ-Zulassungsbehörde:**  
Telefon 0 73 51/52-68 87 oder 68 88, Fax 0 73 51/52-68 39  
**Straßenamt:** Telefon 0 73 51/52-68 24; Fax 0 73 51/52-68 28  
**Kreissozialamt:**  
Telefon 0 73 51/52-68 70 oder 68 76; Fax 0 73 51/52-68 89  
**Jugendamt Riedlingen, Zwiefalter Straße 56 A**  
Sozialer Dienst, Telefon 0 73 51/52-76 23; Fax 0 73 51/52-76 27  
**Finanzamt:** Telefon 0 73 71/18 70  
**Sozialstation Riedlingen, Alten- und Krankenpflege**  
Telefon 0 73 71/93 20 20, Riedlingen, St. Gerhardstraße 16  
**Vinzenz Pflege gGmbH Sara mobil**  
**Alten- und Krankenpflege,** Telefon 0 73 71/92 39 43  
**Senioren genossenschaft Riedlingen e. V.:**  
Vorsitzender Josef Martin, Telefon 0 73 71/83 94  
Tagespflege: Stadtgraben, Telefon 0 73 71/92 31 70  
**Deutsches Rotes Kreuz:** Sprechzeiten: Di. 14 – 16 Uhr,  
Do. 10 – 12 Uhr – Büro in Biberach Telefon 0 73 51/15 70 24  
**Katholische Kirchengemeinde St. Georg**  
Nachbarschaftshilfe Telefon/Fax 0 73 71/93 20-20, oder 36 62  
**Tafelladen:** „Riedlinger Tafel des DRK Kreisverbands Biberach e.V.  
Lebensmittel für Bedürftige“, Ziegelhüttenstraße 52, Riedlingen;  
Elisabeth Geiger, Altheim, Telefon 07371/13409  
Pfarrerin Steible-Elsässer, Riedlingen, Telefon 07371/2567  
Öffnungszeiten: Samstag 11 bis 12.30 Uhr

**ÄRZTE / APOTHEKENNOTDIENSTE**

**Ärztlicher Notfalldienst**  
**Für den Bereich Riedlingen, Dürmentingen, Langenenslingen und Unlingen**  
**(07351)19292** (neu seit 01.11.2013)  
**Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes:**  
Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 Uhr – 08.00 Uhr  
Mittwoch 13.00 Uhr – 08.00 Uhr  
Freitag 16.00 Uhr – 08.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag 08.00 Uhr – 08.00 Uhr  
(08.00 Uhr jeweils am Folgetag)  
**Kinderärztlicher Notdienst**  
ist unter der zentralen Tel.-Nr. **0180/1929343** zu erfragen.  
**Notdienstplan der Apotheken**  
Die Notdienstpläne können im Internet unter:  
**www.lak-bw.notdienst-portal.de**  
abgerufen werden oder unter Tel. 01805/002963.

**Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen**



**Impressum**

**Herausgeber:** Stadt Riedlingen

**Verantwortlich für den redaktionellen Teil:**  
Bürgermeister H. Petermann

**Für den Anzeigenteil:** Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag, GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen.

**Redaktion:** Bürgermeisterei Riedlingen, Rathaus, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Telefon (MBL) 0 73 71/1 83 12, Fax (MBL) 0 73 71/1 83 55, E-Mail: cbarth@riedlingen.de

**Öffnungszeiten:** Mo. bis Do. 8 bis 12 Uhr  
Do. nachmittag 14 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 12.30 Uhr

**Redaktionsschluss:** Freitag 10 Uhr, beim Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, 1. OG, Zimmer 103.

**Erscheinungsweise:** wöchentlich am Mittwoch (Regelfall)

**Verlag, Anzeigenverkauf, Herstellung & Vertrieb:**  
Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co. KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen, Tel. 0 73 71/93 72 21, Fax 07 51/29 55-99-84 99, E-Mail: anzeigen.riedlingen@schwaebische.de

**Layout & Gestaltung:** satz- und designstudio GmbH & Co. KG

**Verteilung an alle Haushaltungen** im Bereich der Stadt Riedlingen und der Teilorte Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Plummern, Zell, Zwiefaltendorf

**Stadt Riedlingen  
Landkreis Biberach**

Bei der Stadt Riedlingen (rund 10.100 Einwohner) ist folgende Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen:

## Bauhofleiter/in

Tätigkeiten:

- Leitung des städtischen Bauhofs mit derzeit 17 Mitarbeitern
- Verantwortliche Führung des Bauhofes mit zweckmäßigem und wirtschaftlichem Einsatz von Personal, Fahrzeugen und Geräten
- Ablauf und Durchführung der Arbeiten eigenständig und vorausschauend planen, kalkulieren, koordinieren, mitarbeiten und überwachen
- umfasst schwerpunktmäßig die Straßenunterhaltung und -reinigung, Winterdienst, Pflege und Unterhaltung der gemeindlichen Grünanlagen und Spielplätze sowie Unterhaltungsarbeiten an gemeindlichen Anlagen und Einrichtungen
- Koordinierung der Umsetzung von verkehrsrechtlichen Anordnungen

Unser Wunschprofil:

- qualifizierte Ausbildung in einem Beruf im Baugewerbe, handwerklichen oder technischen Bereich (möglichst Meister/in oder Techniker/in) mit mehrjähriger Berufserfahrung
- eine mehrjährige Berufserfahrung mit Personalverantwortung sowie Mitarbeiterführung und -motivation
- ein/e Mitarbeiter/in mit dem Sinn für zweckmäßige und wirtschaftliche Einsetzung des Bauhofpersonals sowie der Fahrzeuge und Geräte
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Gewissenhaftigkeit, Organisationsgeschick sowie Durchsetzungsvermögen
- hohe Einsatzbereitschaft und körperliche Belastbarkeit
- freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- wenn möglich bestehende Absolvierung der RSA-Schulung
- Bereitschaft zum Dienst auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten
- Führerschein der Klasse C/CE (alt: Klasse 2)
- vorzugsweise Wohnsitz in näherer Umgebung der Stadt Riedlingen
- Ortskenntnisse sind von Vorteil

Wir bieten:

- eine unbefristete Vollzeitstelle
- eine anspruchsvolle und interessante Aufgabe
- Bereitstellung eines Dienstwagens zur dienstlichen Nutzung
- die Vergütung erfolgt unter Berücksichtigung der Qualifikation und Berufserfahrung nach TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Haben Sie Interesse an einem sicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit vielfältigen Anforderungen, sind motiviert und zuverlässig und auch bereit, am Wochenende zu arbeiten, dann richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis **spätestens 5.2.2014 an das Bürgermeisteramt Riedlingen, Personalamt, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, oder amissel@riedlingen.de.**

Bei Fragen zum Aufgabenbereich wenden Sie sich gerne an Herrn Steinhardt, Telefon 07371/183-26, E-Mail: msteinhardt@riedlingen.de, oder bei personalrechtlichen Fragen an Frau Missel, Telefon 07371/183-31, E-Mail: amissel@riedlingen.de.

**Stadt Riedlingen  
Landkreis Biberach**

Bei der Stadt Riedlingen (rund 10.100 Einwohner) ist folgende Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen:

## Elektriker/in bzw. eine(n) Elektroniker/in für den städtischen Bauhof

Ihr Aufgabengebiet:

- Einsatz im Fachgewerk
- universeller Einsatz im städtischen Bauhof, wie z. B. die Mitarbeit im Winterdienst

Unser Wunschprofil:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung
- eine/n Mitarbeiter/in mit hohem Maß an Flexibilität und Teamfähigkeit
- Führerschein der Klasse C/CE wäre erwünscht. Ist dieser nicht vorhanden, ist die Bereitschaft, eine entsprechende Prüfung abzulegen, Voraussetzung.

Wir bieten:

- eine unbefristete Stelle
- Bereitstellung eines Dienstwagens zur dienstlichen Nutzung
- die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD in Entgeltgruppe 5

Haben Sie Interesse an einem sicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit vielfältigen Anforderungen, sind motiviert und zuverlässig und auch bereit, am Wochenende zu arbeiten, dann richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis **spätestens 05.02.2014 an das Bürgermeisteramt Riedlingen, Personalamt, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, oder amissel@riedlingen.de.** Bewerbungen von behinderten Menschen stehen wir aufgeschlossen gegenüber.

Bei Fragen zum Aufgabenbereich wenden Sie sich gerne an Herrn Steinhardt, Telefon 07371/183-26, E-Mail: msteinhardt@riedlingen.de, oder bei personalrechtlichen Fragen an Frau Missel, Telefon 07371/183-31, E-Mail: amissel@riedlingen.de.



**Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Donau-Riedlingen hat auf Grund von § 79 der GemO für Baden-Württemberg i.d.F. vom 03.10.1983 (Ges.Bl.S. 577) in Verbindung mit § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16.09.1974 (Ges.Bl.S. 408) und der §§ 6, 12, 16 und 17 der Verbandssatzung am 27.11.2013 folgende**

## Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014

**beschlossen:**

### Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 1.700.450,00 €  
 davon im Verwaltungshaushalt: 1.700.450,00 €  
 davon im Vermögenshaushalt: - €
  2. den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) in Höhe von: 0 €
  3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von: 0 €
- Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf: 250.000 €

## Betriebs- und Verwaltungskostenumlage

**Haushaltstelle 1.0200.173000.0**

Die Betriebs- und Verwaltungskostenumlage der Verbandsmitglieder gemäß § 17 der Verbandssatzung wird festgesetzt auf:

**1.696.950,00 €**

### Davon entfallen auf:

Gemeinde	Anteil Kläranlage	Anteil PWS, Sammler, RÜBs	Anteil gesamt
Altheim	61.362,77 €	37.644,04 €	99.006,81 €
Betzenweiler	20.285,19 €	12.986,11 €	33.271,30 €
Dürmentingen	76.870,07 €	49.955,55 €	126.825,62 €
Ertingen	154.830,06 €	99.194,82 €	254.024,88 €
Hettingen	27.675,98 €	17.803,17 €	45.479,15 €
Langenenslingen	82.214,06 €	51.268,43 €	133.482,49 €
Riedlingen	381.914,48 €	217.762,47 €	599.676,95 €
Unlingen	70.867,91 €	41.353,75 €	112.221,66 €
Uttenweiler	15.516,21 €	9.398,33 €	24.914,54 €
Dairyfood GmbH	268.046,60 €	- €	268.046,60 €
<b>Gesamt:</b>	<b>1.159.583,33 €</b>	<b>537.366,67 €</b>	<b>1.696.950,00 €</b>

## Finanzkostenumlage

Die Finanzkostenumlage nach § 16 in Verbindung mit § 14 Abs. 2 der Verbandssatzung wird nicht erhoben, weil kein Kredit aufgenommen wurde.

## Vermögensumlage

Die Vermögensumlage der Verbandsmitglieder nach § 15 Abs.2 in Verbindung mit § 14 Abs.2 der Verbandssatzung wird festgelegt auf:

**0,00 €**

	- €
Optimierung Verbandskläranlage	- €
Sammlerertüchtigung	- €
<b>Gesamt</b>	<b>- €</b>

### Davon entfallen auf:

Gemeinde	Anteil in %	Anteil in €
Altheim	6,68	0,00
Betzenweiler	1,89	0,00
Dürmentingen	8,87	0,00
Ertingen	15,63	0,00
Hettingen	4,00	0,00
Langenenslingen	8,52	0,00
Riedlingen	44,66	0,00
Unlingen	8,15	0,00
Uttenweiler	1,60	0,00
<b>Zwischensumme</b>		0,00
Dairyfood GmbH		0,00
<b>Gesamt</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach §4 Abs. 2 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntgabe dieser Satzung gegenüber dem Abwasserzweckverband Donau-Riedlingen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind.

Das Landratsamt Biberach hat mit Erlass vom 12.12.2013 AZ 1110-030.31/902.41/923.61 die Haushaltssatzung für vollziehbar erklärt. Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 24.01.2014 bis einschließlich 04.02.2014 im Betriebsgebäude der Kläranlage Riedlingen öffentlich aus.

**Riedlingen, 15.01.2014**

**gez. Wolfgang Dahler**  
Verbandsvorsitzender



## Riedlingen

### Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Riedlingen vom 13.01.2014

Die Stadträtinnen Kraus-Kieferle, Stümke und Obuogoh-Hohloch, sowie Stadtrat Feuer konnten wegen beruflicher bzw. privater Verhinderung oder wegen Krankheit nicht an der Sitzung teilnehmen. Stadtrat Schneider fehlte unentschuldig.

#### Top 1: Beratung und Verabschiedung des städtischen Haushalts 2014 einschließlich der Wirtschaftspläne 2014 für das Wasser- und Abwasserwerk

Ein Teil Gemeinderatsfraktionen bzw. Gruppierung hatten das Angebot der Verwaltung genutzt und die Haushaltsentwürfe mit ihr zusätzlich durchgesprochen. Die einzelnen Fraktionen bzw. die Gruppierung nahmen zum Haushaltsplan ausführlich Stellung. Stadtrat Birkle sprach für die CDU-Fraktion, Stadtrat Blank für die Fraktion der Freien Wähler, Stadtrat Justus für die WiR-Fraktion, Stadtrat Martin für die SPD-Fraktion, Stadtrat Uhl für die Gruppierung GLR. Die Reden der einzelnen Fraktionen sind auf der Homepage der Stadt Riedlingen eingestellt und können auch im Foyer des Rathauses abgeholt werden. In ihren Stellungnahmen gingen die Fraktionen weniger auf die einzelnen Haushaltsposten ein, sondern sprachen die sich abzeichnende mittelfristige Entwicklung an. Die eingeplanten steigenden Personalkosten wurden mit sehr viel Sorge beurteilt, da sie den Investitionsspielraum künftiger Jahre sehr stark einschränken werden. Auch einige der geplanten Investitionsmaßnahmen hatten die Räte besonders im Auge.

Mahnende Töne kamen von **Stadtrat Birkle seitens der CDU** zum Haushalt 2014. Der Verwaltungshaushalt verbräuche 93 Prozent seiner Einnahmen. Kritisch bewertete er nicht nur das Hallenbad, das mit seinen zusätzlichen Betriebskosten hohe Kosten verursachen wird. Er stellte aber zugleich, die Mehrheit seiner Fraktion wolle diese Maßnahme. Zwei Stadträte von der CDU-Fraktion stimmten mit Ausnahme der Ansätze für die Hallenbadfraktion dem HH-Plan für 2014 zu. Die soziokulturelle Begegnungsstätte in Neufra bereitet ebenfalls Sorge. Positiv ist, dass das Projekt Industriestraße und Bahnüberführung in Angriff genommen wurde. Die Südumfahrung müsse zügig vorangebracht werden. Auch das neue Baugebiet „Am Goldbronnenbach“ war aus Sicht der CDU richtig. Lob gab es besonders für den LEADER-Zuschuss, den es für den Umbau der St. Gerhard Kapelle gibt. Diese Förderung und das Baugebiet „Am Goldbronnenbach“ nahm er zum Anlass Bürgermeister Petermann für seinen hohen und erfolgreichen Einsatz gerade auch bei schwierigen Planungen und bei Anträgen für Zuschüsse zu danken.

**Stadtrat Blank sagte für die FWV**, die Zuführung zum Vermögenshaushalt dürfe nicht zu kurz kommen. Der Fraktion seien besonders die Steigerungen der Personalkosten ein Dorn im Auge. Bei den Investitionen lobte Stadtrat Blank die Arbeit der vergangenen Jahre auch im Hinblick auf die Vorbereitung der in den nächsten Jahren umzusetzenden Maßnahmen. Die Fraktion wolle die Realisierung der im Haushalt und Finanzplan verankerten Vorhaben und erwarte, dass alles zu deren Realisierung notwendige weiterhin durch die Verwaltung getan werde. Besonders sprach er dabei das Hallenbad und die Maßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz an.

Er beantragte, für eine Beschattungsanlage (Rollladen) der Donauhalle Neufra 50.000,- Euro einzuplanen. Für die Deckung beantragte er auf die Ausweisung der neuen Stelle für die Erarbeitung der Doppik zu verzichten, verzichtete aber auf Wunsch von Bürgermeister Petermann auf eine Abstimmung über den Antrag auf Streichung der Stelle.

**Stadtrat Justus sah für die WiR-Fraktion** das kommende Haushaltsjahr als ein Jahr der Neuorientierung und Vertrauensbildung. Er kündigte in seiner Haushaltsrede an, den Haushalt für 2014 abzulehnen. Kritik übte er an der mittelfristigen Finanzplanung und beim Hochwasserschutz. Zudem seien die Folgekosten für den Hallenbadneubau noch nicht geklärt. Sie fordere eine Ver-

änderung des Einzelhandelskonzepts und ein neues Vermarktungs- und ein Tourismuskonzept. Die größte Baustelle sehen die WiR bei der Gesundheitsversorgung.

**Stadtrat Martin bezeichnete für die SPD-Fraktion** die Bevölkerungsentwicklung und die globale Wirtschaftsentwicklung als die größten Herausforderung in der Zukunft. Es müsse gelingen, den Wohnwert der Stadt auszubauen und die Menschen an Riedlingen zu binden. Hierbei sei der Erhalt der medizinischen Versorgung von zentraler Bedeutung. Bemerkenswert sei allerdings, dass es gelungen ist, ohne Verschuldung im Kernhaushalt auszukommen.

**Stadtrat Uhl sprach für die Grüne Liste Riedlingen** viele Themen an. Kritik äußerte er an den Plänen zum Umbau der St.-Gerhard-Kapelle, die der nicht für nötig halte. Eine Sanierung der Fundamente des Gebäudes sei dringlicher. Der Hochwasserschutz müsse aus Sicht der Grünen vorangetrieben werden. Beim Stadtverkehr fehle es noch an der Umsetzung des Anrufsammeltaxis (AST). Um Kosten zu sparen sollte eine Umrüstung auf LED-Technik bei den Straßenlampen vorgenommen werden. Er behauptete die Verwaltung habe am Gemeinderat vorbei eine neue Stelle für das Ordnungsamt ausgeschrieben.

**Bürgermeister Petermann** erinnerte an frühere Beratungen und Beschlüsse des Gemeinderats. Die Ausführungen von WiR zum Hochwasserschutz seien unrichtig. Die Fraktion habe offenbar die Beratung, die im Gemeinderat am 25. November 2013 stattfand, völlig ignoriert. Stadtrat Uhl von der GLR erinnerte er, dass der Gemeinderat und auch er der Schaffung dieser Stelle am 16. Dezember 2013 zugestimmt hatte. Der Modernisierung der ehemaligen St. Gerhard Kapelle und dem Antrag auf Bezuschussung hätten außer ihm alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderats in der Sitzung am 7. Oktober 2014 zugestimmt.

Der Haushalt der Stadt sieht für 2014 Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 31,5 Millionen Euro vor. Der Verwaltungshaushalt beträgt 21,5 Millionen Euro, der Vermögenshaushalt liegt bei 10,1 Millionen Euro. Zudem hat der Gemeinderat Verpflichtungsermächtigungen für die folgenden Jahre, in Höhe von 8,9 Millionen Euro beschlossen. Die Steuern wurden nicht erhöht. Schulen hat die Stadt im Kernhaushalt weiterhin keine, allerdings müssen 2,1566 Millionen Euro aus den Rücklagen entnommen werden. Im VwHH sowie VmHH wurden auf Wunsch der Gremiumsmitglieder zusätzliche Sperrvermerke im Haushaltsplan eingetragen.

**Im VwHH wurde die Stelle des Wirtschaftsförderers mit einem Sperrvermerk versehen, über dessen Aufhebung erst nach Vorliegen des Stadtmarketing-Konzepts zu beraten und entscheiden ist. Der Gemeinderat beschloss diesen Sperrvermerk mit 3 Gegenstimmen.**

**Ein weiterer Sperrvermerk wurde bei der Stelle für die Umsetzung der Doppik angebracht. Über dessen Streichung wird erst befunden, wenn das Organisationsgutachten mit Stellenbewertung vorliegt. Der Gemeinderat fasste diesen Sperrvermerk mit 2 Gegenstimmen.**

**Im VmHH wurde einstimmig ein Sperrvermerk bei der EDV-Ausstattung (Planansatz 20.000 Euro) und bei der Anschaffung von Whiteboards (Planansatz 18.000 Euro) angebracht. Die Mittel dürfen erst nach einer Detailberatung mit dem Schulleiter der Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule durch den KSA freigegeben werden.**

**Ebenfalls wurde einstimmig im VmHH bei der Modernisierung des Gebäudes Grabenstraße 2 (Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule) über 1,8 Mio. Euro hinausgehenden Kosten ein Sperrvermerk eingetragen. Wenn diese Summe erreicht ist, dürfen weitere Aufträge erst vergeben werden, wenn die Zuschüsse aus dem Ausgleichsstock (für 2. Bauabschnitt) und der Fachförderung gesichert sind.**

**Für die Donauhalle Neufra wurden für die Beschattung 50.000 Euro aufgenommen. Entsprechend ist zur Finanzierung die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage zu erhöhen.**

**Die Grünen-Fraktion stimmte dem HH-Plan 2014 mit Ausnahme der Ansätze für die Südumfahrung und die Maßnahmen des Eisenbahnkreuzungsgesetzes zu. Die CDU-Stadträte Max Beck und Manfred Birkle dem HH-Plan**

**2014 mit der Einschränkung zu, dass sie den Ansatz für das Hallenbad nicht mit tragen.**

**Die zwei in der Sitzung anwesenden Mitglieder der vierköpfigen Fraktion stimmten gegen den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt.**

**Der Gemeinderat stimmte dem Stellenplan einstimmig zu.**

**Nach diesen zahlreichen Einzelbeschlüssen brachte BM Petermann den nachstehenden Gesamtbeschluss zur Abstimmung. Er wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen Er lautet:**

**I. Beschluss zum Haushaltsplan der Stadt:**

**1. Zugestimmt wird**

- a) der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan (siehe Anlage 1)
- b) dem Stellenplan
- c) den generellen und einzelnen Haushalts- und Sperrvermerken für das Haushaltsjahr 2014 (siehe Anlage 2 und 3).

**2. Von der Finanzplanung der Stadt einschließlich des Investitionsprogramms nimmt der Gemeinderat zustimmend Kenntnis.**

**II. Beschluss zu den Wirtschaftsplänen der Werke der Stadt:**

1. Dem Wirtschaftsplan 2014 des Wasserwerks wird unter der Maßgabe zugestimmt.
2. Dem Wirtschaftsplan 2014 des Abwasserwerks wird unter der Maßgabe zugestimmt.
3. Von den Finanzplanungen (Wasser- und Abwasserwerk) einschließlich der Investitionsprogramme nimmt der Gemeinderat zustimmend Kenntnis.
4. Den generellen und einzelnen Haushalts- und Sperrvermerken (Wasser- und Abwasser) wird zugestimmt.

Anmerkung: Die Haushaltssatzungen werden nach Genehmigung der einzelnen Pläne durch das Landratsamt im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

**Top 2: Ausschreibung der Stelle des/der Bauhofleiters/-in**

Der Bauhofleiter, Herr Richard Hierlinger, geht mit Ablauf des 31.05.2014 in den Ruhestand. Um noch eine gemeinsame Einarbeitungszeit gewährleisten zu können, wird die Stelle in nächster Zeit ausgeschrieben.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den **Beschluss:**

1. **Der Gemeinderat stimmt der in der Anlage beigefügten Stellenausschreibung zu**
2. **Er beauftragt die Verwaltung, die Stelle des/der Bauhofleiters/-in umgehend auszuschreiben.**

**Top 3: Bericht über erschließungsbeitragspflichtige Straßen – Lindengasse in Grüningen – Bildung eines Abschnitts nach § 37 KAG und einer Abrechnungseinheit nach § 37 Abs. 3 KAG**

Gemäß dem Beschluss des Gemeinderates vom 17.12.2012 hat die Verwaltung in verschiedenen Richtungen Versuche unternommen, weitere Informationen zum Ausbauzustand der Lindengasse zum Stichtag 30.06.1961 zu erhalten. Leider ergaben sich daraus keine verwertbaren Informationen. Bei der Prüfung der Akten aus dem Flurbereinigungsverfahren beim Staatsarchiv in Sigmaringen stellte sich heraus, dass die Lindengasse im Flurbereinigungsverfahren nur aufgekiest wurde, „da die Wasser- und Abwasserleitungen noch nicht verlegt waren“. Im Archiv des LRA Biberach stieß die Verwaltung dann auf Pläne, die ihr bisher noch nicht bekannt waren.

**Eine historische oder vorhandene Straße kann durch sie nicht nachgewiesen werden, da die Ausbauqualität, die in diesen Plänen gefordert war, bis heute nicht erreicht ist.**

Der Baulinienplan von 1881 sieht eine Straßenbreite von 11m vor. Der Ausbauzustand ist heute noch nicht erreicht und wird auch nicht mehr angestrebt. Folglich liegt keine historische Straße vor. Aus bautechnischen Gründen ist es zweckmäßig den noch nicht ausgebauten Abschnitt des Hopfengartenweges (zwischen der Lindengasse und der Parkstraße) in diesem Zusammenhang ebenfalls

zu betrachten und mit auszubauen. Um dabei für alle betroffenen Eigentümer einen einheitlichen Beitragssatz zu erhalten ist es notwendig eine Bildung einer Abrechnungseinheit vorzunehmen. Für die genaue Abgrenzung der Erschließungsanlage wird ein Abschnittsbildungsbeschluss vorgenommen. Der voraussichtliche Erschließungsaufwand soll für die möglicherweise zu bildete Abrechnungseinheit und für die Anwohner der etwa zu erwartende Erschließungsbeitrag ermittelt werden.

Der OR Grüningen fasste einstimmig den **Beschluss:**

**Der Ortschaftsrat empfiehlt dem Gemeinderat, den nachstehenden Beschlussvorschlag anzunehmen.**

Stadtrat Schmid erklärte sich bei diesem TOP für befangen und nahm im Zuhörerraum platz.

**Der Gemeinderat fasst mit 2 Gegenstimmen (StRin Hund, StR Uhl) den Beschluss:**

1. **Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.**
2. **Die Verwaltung wird beauftragt, die Grundstückseigentümer an den noch auszubauenden Abschnitten der Lindengasse und des Hopfengartenwegs zeitnah zu einer Informationsveranstaltung einzuladen, um sie über die Rechtslage und den angestrebten Ausbau zu informieren. Dabei ist auch die vorgesehene Ausbauqualität darzulegen.**
3. **In der Informationsversammlung ist abzuklären, ob die Bereitschaft zum Abschluss von Ablösungsvereinbarungen gegeben ist.**
4. **Über das Ergebnis ist dem Ortschaftsrat Grüningen und dem Gemeinderat zu berichten.**

**Top 4: Stand der Breitbandversorgung (DSL) – Angestrebte Verbesserung im Stadtteil Grüningen und in Teilbereichen der Kernstadt**

Die IHK Ulm legte Ende des Jahres 2013 einen Breitbandatlas vor. Nach ihm hat der Verwaltungsraum Riedlingen zwar noch Handlungsbedarf, dennoch ist bereits jetzt die Verfügbarkeit des schnellen Internets überdurchschnittlich. Riedlingen liegt auf Platz 8 von 24. Plätzen. Die IHK geht von einer schnellen Anbindung aus, wenn mehr als 50 MB/Sekunde zur Verfügung stehen. Bei 16 bis 50 MB/Sekunde spricht sie von einer mittleren Anbindung und bei weniger als 16 MB/Sekunde von einer langsamen Anbindung. In gesamten Ortsbereich Grüningen, sowie im Gewerbegebiet Mancherloch und Teile der Industriestraße werden ca. 2 Mbit/s kabelgebunden erreicht. Dies bedeutet, dass für eine Förderung nicht derselbe Weg wie für die Realisierung des DSL-Ausbaus der Ortsteile Daugendorf, Zwiefaltendorf und Zell-Bechingen beschritten werden kann. Diese galten mit Geschwindigkeiten unter 1 Mbit/s als so genannte „weiße Flecken“ für deren Beseitigung ein Netzbetreiberzuschuss gefördert wurde. Diese Maßnahme wird im Februar diesen Jahres mit der Inbetriebnahme abgeschlossen.

Für den Teilort Grüningen sowie für die genannten Teilbereiche der Kernstadt ist damit der Ausbau zu Hochgeschwindigkeitsnetzen erforderlich. Für diesen Ausbau gibt es derzeit spezielle Förderprogramme, die dem EU-Recht unterliegen und sehr stringent einzelne Schritte vorschreiben.

Grundvoraussetzung für alle weiteren Schritte ist eine aktuelle Marktanalyse zur Verbesserung der Breitbandversorgung. Dabei werden die gängigen Anbieter angefragt, ob sie in ihrem Drei-Jahresplanungshorizont Aktivitäten ohne entsprechende Kostenbeteiligung durch die Kommune in Riedlingen sehen.

Die einzigen Rückläufer seitens der Telekom und der Kabel-BW waren leider negativ. Von anderen kabelgebundenen Anbietern gingen nicht einmal Absagen ein.

Dies bestätigt auch die Äußerungen des Gemeindetags im November 2013, der ausführte, es zeichne sich wohl ab, dass künftig die Kommunen für die Herstellung der Breitbandinfrastruktur zuständig sein sollen.

Dies bedeutet nach dem aktuellen Kenntnisstand, dass als nächster Schritt ein Förderantrag für die Planung von Hochgeschwindigkeitsnetzen seitens der Gemeinde gestellt werden müsste. Im November 2013 wurde ein Verein für den Breitbandausbau im Landkreis Biberach gegründet, der sowohl aus Privatpersonen als auch aus kommunalen Mitgliedern besteht. Zielsetzung des Vereins ist,

flächendeckend bis zum Jahr 2020 ein leistungsfähiges Breitbandnetz im Landkreis aufzubauen.

Am 15.01.2014 fand ein erstes Gespräch zur Abklärung der Eckpunkte für weitere Aktivitäten statt. Hierbei ist es voraussichtlich notwendig, dass die Stadt Riedlingen Mitglied des Vereins wird (Jahresbeitrag 150 für Kommunen). Danach wird ein Plan für die weiteren Schritte bzw. Notwendigkeiten zur Realisierung von Hochgeschwindigkeitsnetzen erarbeitet.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den **Beschluss**:

- 1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.**
- 2. Die Verwaltung wird ermächtigt, dem Verein zur Förderung des Breitbandkabels im Landkreis Biberach für einen Jahresbeitrag von 150 Euro beizutreten.**
- 3. Dem Gemeinderat ist über das Gesprächsergebnis vom 15.01.2014 zeitnah zu berichten.**

#### **Top 5: Schaffung der Voraussetzungen für die Schließung von Baulücken an der Von-Speth-Straße (Flst. Nr. 1392, 1391, 1389 und 1388) in Zwiefaltendorf**

Bürgermeister Petermann erklärte sich für befangen. Stadtrat Birke, als 1. stellv. Bürgermeister übernahm die Leitung der Sitzung bei diesem TOP.

Im Zuge des Leitprojekts LEADER „in unserem Dorfkern leben“ wurde durch das beauftragte Architekturbüro im Bereich der Von-Speth-Straße 45 bis Von-Speth-Straße 35 eine mögliche Neubebauung im Sinne der beachtliche Vorgaben des § 34 des Baugesetzbuch (BauGB) zur Schließung von Baulücken im unbeplanten Innenbereich angeregt. Da durch die Umplanung für den Bebauungsplan „Gestaltung Ortsrand Zwiefaltendorf“ die bislang vorgesehene Nutzungseinschränkung für den Bereich der betroffenen Grundstücke Flst. Nr. 1392, 1391, 1389 und 1388 für eine Ersatzmaßnahme entbehrlich wurde, ist eine Bebauung im Bereich dieser Grundstücke zur Erschließung von Baulücken innerhalb des Flächennutzungsplans städteplanerisch sinnvoll und möglich. Für die Grundstücke Flst. Nr. 1391 und 1389 ist unter Zusammenlegung dieser Grundstücke ein Baugesuch in Vorbereitung. Die für die Herstellung des Kanal- und Wasseranschlusses erforderlichen Mittel sind in den entsprechenden Haushalten in Höhe von ca. 5.500 Euro (Wasseranschluss) und ca. 15.000 Euro (Abwasseranschluss) eingeplant. Die begünstigten Grundstückseigentümer werden nach Schaffung dieser Anlagen zu den Wasser- und Abwasserbeiträgen herangezogen.

In diese Planungen wurden die Ortsverwaltung und Ortschaftsrat Zwiefaltendorf einbezogen.

Durch die Umsetzung der beschriebenen Maßnahme und Bereitstellung der angemeldeten Mittel im Haushalt 2014 kann somit eine Baumaßnahme als Ausfluss aus dem genannten Leitprojekt LEADER unmittelbar und für die weitere Zukunft ermöglicht werden.

Der Gemeinderat fasste vorbehaltlich der Zustimmung des OR Zwiefaltendorf einstimmig den **Beschluss**:

- 1. Der Gemeinderat trägt die vorgesehene Planung mit.**
- 2. Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2014 unter den Haushaltstellen 06/8130.9503.99 (Wasseranschluss) und 04/8030.9580.00 (Abwasseranschluss) bereit zu stellen.**

#### **Top 6: Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vom 16.12.2013**

Bürgermeister Petermann gab die Beschlüsse bekannt.

#### **Top 1: Einräumung eines dinglich gesicherten, eingeschränkten Überfahrtsrechtes über das Flst. Nr. 148 Markung Riedlingen (Feuerwehrgerätehaus) zu Gunsten der Fa. Form und Test Geb. Nr. 18 und 20 Zwiefalter Straße – Nutzungsregelung – ergänzende Maßnahmen**

Der Gemeinderat fasste den **Beschluss**:

- 1. Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zustimmend zur Kenntnis.**

- 2. Der Firma Form & Test Seidner wird ein dingliches Überfahrtsrecht über das Grundstück Flst.Nr. 148 der Freiwilligen Feuerwehr im Zusammenhang mit dem Neubau einer Maschinen- und Lagerhalle auf dem Grundstück Flst.Nr. 149, Zwiefalter Straße unter den Bedingungen des Aktenvermerks vom 06.12.2013 zugesichert. Dies gilt nur für die jetzige Erweiterung und bei künftigen Erweiterungen muss eine andere Lösung geschaffen werden.**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, dieses notariell beurkunden zu lassen.**
- 4. Der Gemeinderat ist über die weitere Planung zu unterrichten.**

#### **Top 2: 1. Dachnutzungs- und Stromlieferungsvertrag zwischen der Bürgerenergiegenossenschaft und der Stadt Riedlingen für das Gebäude St.-Gerhard-Straße 1**

Der Gemeinderat fasste den **Beschluss**:

- 1. Dem Dachnutzungs- und Stromliefervertrag für die St. Gerhard-Schule Riedlingen zwischen der Bürgerenergiegenossenschaft Riedlingen eG wird mit den vorgelegten Ergänzungen (Vorlage 199a/2013) zugestimmt.**
- 2. Der GR stimmt dem Vertrag mit der Maßgabe zu, dass der Betrag im § 12 statt der genannten 100 Euro netto pro installiertem Kilowatt peak als Kautions in 150 Euro netto pro installiertem Kilowatt peak abgeändert wird.**

#### **Top 3: Bericht zur personellen Situation in der Stadtverwaltung**

Der Gemeinderat fasste den **Beschluss**:

- 1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.**
- 2. Der Gemeinderat ist mit dem weiteren Vorgehen einverstanden.**
- 3. Für das Hauptamt ist eine Stelle in A 9 (gehobener Dienst) auszuschreiben.**

#### **Top 4: Annahme von Zuwendungen Dritter (Spenden) an die Stadt Riedlingen**

Der Gemeinderat fasste den **Beschluss**:

- 1. Die eingegangenen Zuwendungen und Spenden werden wie vorgeschlagen angenommen und den bestimmten Zwecken zugeführt.**
- 2. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Spendern für die jeweilige Spende und die damit verbundene Unterstützung der Stadt Riedlingen.**

#### **Top 7: Bekanntgaben der Verwaltung**

##### **a) Informationsveranstaltung „Freundeskreis für Fremde“**

Bürgermeister Petermann lud den Gemeinderat zu der Informationsveranstaltung am 16.01.2014 um 19:30 Uhr in das katholische Gemeindehaus ein. In Riedlingen soll für die 40 Asylbewerber, die ab März kommen ein „Freundeskreis für Fremde“ gebildet werden. In Zusammenarbeit mit der Evangelischen und der Katholischen Kirchengemeinde soll überlegt werden, wie den Neuankömmlingen geholfen werden kann. Stadträtin Gudrun Liebhart, sowie Manfred Schlegel und Markus Blum (TSV Riedlingen, Fußballabteilung) erklärten bereits das Projekt zu unterstützen. Hierfür ist Bürgermeister Petermann sehr dankbar. Er appellierte an die Gremiumsmitglieder an der Veranstaltung teilzunehmen, da es weiterer hilfsbereiter Menschen bedürfe, die sich in das Projekt mit einbringen.

#### **Top 8: Wünsche, Anfragen, Verschiedenes**

Es lagen keine Wortmeldungen vor.



**Riedlingen**

**Geschwindigkeitsmessungen November 2013**

Das Landratsamt Biberach hat die Messergebnisse bekannt gegeben.

**Messstelle: Riedlingen OD B 311**

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h

Datum	Uhrzeit von/bis	Fahrzeuge gesamt	Überschreitungen	%
25.11.2013	06:50 - 09:26	1065	21	1,97

**Conrad-Graf-Ring**

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 30 km/h

Datum	Uhrzeit von/bis	Fahrzeuge gesamt	Überschreitungen	%
12.11.2013	06:51 - 09:30	84	14	16,67

**Goethestraße**

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 30 km/h

Datum	Uhrzeit von/bis	Fahrzeuge gesamt	Überschreitungen	%
21.11.2013	10:50 - 13:02	166	27	16,27

**Kirchstraße**

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 30 km/h

Datum	Uhrzeit von/bis	Fahrzeuge gesamt	Überschreitungen	%
28.11.2013	06:55 - 09:30	432	49	11,34

**Hofstraße**

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 30 km/h

Datum	Uhrzeit von/bis	Fahrzeuge gesamt	Überschreitungen	%
15.11.2013	07:00 - 09:02	12	0	0,00

**Ziegelhüttenstraße**

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 30 km/h

Datum	Uhrzeit von/bis	Fahrzeuge gesamt	Überschreitungen	%
29.11.2013	07:00 - 09:30	927	4	0,43

**Messstelle: Daugendorf OD B 312**

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h

Datum	Uhrzeit von/bis	Fahrzeuge gesamt	Überschreitungen	%
26.11.2013	18:49 - 21:17	239	36	15,06

**Messstelle: Riedlingen - Grüningen**

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h

Datum	Uhrzeit von/bis	Fahrzeuge gesamt	Überschreitungen	%
28.11.2013	15:21 - 18:09	1458	30	2,06

**Messstelle: Riedlingen - Pflummern L 275, OEG Gammertingen**

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h

Datum	Uhrzeit von/bis	Fahrzeuge gesamt	Überschreitungen	%
16.11.2013	07:25 - 09:46	115	15	13,04

**Messstelle: Riedlingen - Pflummern L 275, OEG Riedlingen**

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h

Datum	Uhrzeit von/bis	Fahrzeuge gesamt	Überschreitungen	%
23.11.2013	07:42 - 09:30	104	10	9,62

**Messstelle: Riedlingen - Zwiefaltendorf Vogelsangstraße**

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 30 km/h

Datum	Uhrzeit von/bis	Fahrzeuge gesamt	Überschreitungen	%
13.11.2013	10:15 - 12:45	41	7	17,07

Summe November		4643	213	4,6
----------------	--	------	-----	-----



**Riedlingen**

**Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeindestiftungsrates vom 13.01.2014**

Wegen der entschuldigter Gremiumsmitglieder wird auf den Bericht über die Sitzung des Gemeinderat, die an diesem Tag war, verwiesen.

**Top 1: Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplans für die Hospitalpflege für das Jahr 2014**

Nach § 81, Abs. 2 GemO i. V. m. den §§ 96 Abs. 3 und 97 Abs. 1 GemO sowie mit § 6, Abs. 5 der Satzung der Hospitalpflege Riedlingen hat der Gemeindestiftungsrat den Haushaltsplan in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Nachfolgend die Eckdaten zur Hospitalstiftung. Das Haushaltsvolumen im Verwaltungshaushalt beträgt im Planjahr 2014 949.000 Euro und somit 119.300 Euro mehr als im Vorjahr (830.000 Euro). Im Vermögenshaushalt beträgt das Haushaltsvolumen im Planjahr 2014 1.197.600 Euro. Dies sind 357.600 Euro mehr als 2013 (840.000 Euro). Neuaufnahmen von Kreditaufnahmen sind wie im Vorjahr auch 2014 sind vorgesehen. Der Haushaltsplan der Hospitalpflege ist schuldenfrei. Die Rücklagen betragen 276.440 Euro und dadurch 71.551 Euro weniger als im Vorjahr.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den **Beschluss:**

- 1. Dem Haushaltsplan 2014 der Hospitalpflege Riedlingen mit einem Gesamtvolumen von 2.146.900 Euro wird zugestimmt.**
- 2. Dem Finanzplan (Seite S. 43 – 45 der Anlage) wird zugestimmt.**
- 3. Den Deckungsvermerken beim UA 02|01.8208 auf Seite 23/24 der Anlage (Mehreinnahmen für Mehrausgaben), beim UA 02|02.8223 auf Seite 32 der Anlage (Mehreinnahmen für Mehrausgaben), beim UA 02|02.8225 auf Seite 35 der Anlage (Einnahmen bzw. Mehreinnahmen für Mehrausgaben) und beim UA 02|02.8227 auf Seite 37 der Anlage (Mehreinnahmen für Mehrausgaben) wird zugestimmt. Ebenso wird den allgemeinen Deckungsvermerken (Deckungskreise) siehe Seite 39 der Anlage sowie der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der UA 02|02.8227 und 02|02.8228 auf den Seiten 37, 38 zugestimmt.**
- 4. Weiterhin wird zugestimmt, dass auf die Veröffentlichung und Auslegung des Beschlusses über den Haushaltsplan verzichtet werden soll.**

**Vereine**

**Film/Bühnenspielplan Lichtspielhaus Riedlingen, 22.01. – 29.01.2014**

- Mi., 22.01.** Imagine (18.00)
- Der Hobbit: Smaugs Einöde (20.00)
- Do., 23.01.** Der Hobbit: Smaugs Einöde (17.30)
- Imagine (20.30)
- Fr., 24.01.** Der Hobbit: Smaugs Einöde (17.30)
- Imagine (20.30)
- Sa., 25.01.** Der Hobbit: Smaugs Einöde (14.30)
- Der Hobbit: Smaugs Einöde (17.30)
- Imagine (20.30)
- So., 26.01.** Der Hobbit: Smaugs Einöde (14.30)
- Der Hobbit: Smaugs Einöde (17.30)
- Imagine (20.30)
- Mo., 27.01.** Der Hobbit: Smaugs Einöde (17.30)
- Imagine (20.30)
- Di., 28.01.** Der Hobbit: Smaugs Einöde (17.30)
- Imagine (20.30)
- Mi., 29.01.** Seniorenkino: Imagine (14.30)
- Winterdieb, Kinoverein (20.00)

Aktuelle Programmhinweise unter [www.das-Lichtspielhaus.de](http://www.das-Lichtspielhaus.de)





### Einladung zur Jugendhauptversammlung der Schützengilde Riedlingen e. V. 1850

Es sind alle Jugendliche der Schützengilde zur Jugendhauptversammlung der Schützengilde Riedlingen am Samstag, 8. Februar 2014, um 19.00 Uhr ins Schützenhaus eingeladen. Es wird um Zahlreiches erscheinen gebeten.

## Organisationen und Sonstiges

### Liebe Kinder,

zum nächsten katholischen Kindergottesdienst laden wir Euch und Eure Familien herzlich ein. Er findet statt am 26.01.14 um 10:30h im Kaplaneihaus.



„Ihr seid das Salz der Erde!“ hat Jesus uns gesagt. Was er damit wohl meinte? Darüber wollen wir uns mit Euch Gedanken machen, mit Kostproben, Experimenten, Bildern etc.

Wir freuen uns auf Euch!  
Euer Kindergottesdienst-Team



### „Ich spende Blut weil wir mit ein wenig Zeit, Hoffnung und Leben schenken können“ Als Lebensretter durch eine Blutspende beim DRK ins Neue Jahr starten

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bietet eine Blutspende am **Freitag, 31.1.2014, von 14:30 – 19:30 Uhr in der Realschule, Goethestraße 36, 88499 Riedlingen**, an.

Mit dem neuen Jahr fassen viele Menschen gute Vorsätze. Mehr Sport treiben oder wieder Zeit für Freunde haben sind nur zwei Beispiele. Wir wäre es mit dem Vorsatz das neue Jahr als Lebensretter zu starten? Diesen Vorsatz hat auch Björn, der eine einfache Motivation zur Blutspende hat: „Ich spende Blut weil wir mit ein wenig Zeit, Hoffnung und Leben schenken können“. Mit einer Blutspende können bis zu drei Leben gerettet werden. Auch das modernste medizinische Versorgungssystem kann bei schweren Verletzungen und lebensbedrohlichen Krankheiten ohne Blut nicht helfen. Oft rettet nur eine Bluttransfusion das Leben eines Patienten - und Blut ist nicht künstlich herstellbar. Daher ist es auch so wichtig, dass es Menschen gibt, die ihr Blut für Kranke und Verletzte spenden - einzig und allein motiviert, anderen zu helfen und so einen lebenswichtigen Beitrag zur Versorgung von Kranken und Verletzten leisten. Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich. DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen gemeinnützige GmbH, Sandhofstraße 1, 60528 Frankfurt. Pressekontakt: Stefanie Fritzsche, Telefon 069/6782-163, Fax 069/6782-160, Mobil 0174/3377-319, E-Mail: [s.fritzsche@blutspende.de](mailto:s.fritzsche@blutspende.de), [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de)

### Frauen in den Kreistag starten zur Kreistagswahl 2014

Die Kreistagsliste „Frauen in den Kreistag“ trifft sich am 29. Januar um 19:00 im Restaurant „Da Andrea“ Rabenstraße 51 in Laupheim zu einer Informationsveranstaltung für alle interessierte Kandidatinnen. Die Liste lädt alle Frauen im Landkreis zur Kandidatur ein. Ziel der Frauenliste ist die Mandatsverteilung geschlechtergerechter zu ermöglichen. Bisher sind von 64 Kreistagsmandaten nur acht an Frauen vergeben. Auf den übliche Parteilisten haben Frauen bisher wenig Chancen. Aus diesem Grund gibt es die Liste „Frauen in den Kreistag“. Durch diese Liste ist es gelungen mehr Frauen in den Kreistag zu bekommen. Das besondere an dieser Liste ist, dass es keinen Fraktionszwang gibt, das bedeute dass Frauen aus ganz verschiedenen politischen Lagern die Chance geboten wird im Kreistag mit zu bestimmen. Weiter Infos unter [www.frauen-in-den-kreistag.de](http://www.frauen-in-den-kreistag.de) oder bei Waltraud Riek, Telefon 07351-73266.



### Informationsveranstaltung: Flexibel Studieren

Die SRH FernHochschule Riedlingen veranstaltet am Dienstag, 28. Januar 2014, um 19 Uhr in ihrem Verwaltungsgebäude in Riedlingen, Lange Straße 19, einen Informationsabend zum flexiblen Studienmodell der Hochschule. Interessenten sind herzlich eingeladen.

Das Studienangebot umfasst die Bachelor-Studiengänge Betriebswirtschaft und Management (B.A.), Medien- und Kommunikationsmanagement (B.A.), Wirtschaftspsychologie (B.Sc.), Prävention und Gesundheitspsychologie (B.A.), Gesundheitsmanagement (B.A.), Sozialmanagement (B.A.) sowie Lebensmittelmanagement und -technologie (B.Sc.) mit dem Schwerpunkt „Gesunde Ernährung“. Darüber hinaus werden fünf Master-Studiengänge angeboten: Business Administration (MBA), Corporate Management & Governance, (M.A.), Wirtschaftspsychologie, Leadership & Management (M.A.), Wirtschaftspsychologie & Change Management (M.Sc.) sowie Health Care Management (M.A.).

Weitere Auskünfte: Tel. 07371 9315-0 oder [www.fh-riedlingen.de](http://www.fh-riedlingen.de)

## Kirchliche Nachrichten



**Kath. Pfarramt St. Georg**  
**Kirchstraße 1, 88499 Riedlingen**  
**Tel. 0 73 71/93 35-0 Fax 9335-40**

### Donnerstag, 23.01.

07.40 Uhr Schülereucharistiefeier der Kl. 1–4  
Grundschule in der Taufkapelle  
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Waldhausen

### Freitag, 24.01.

11.00 Uhr Gottesdienst/Haus-Gabriel  
19.00 Uhr Gedenkgottesdienst für die verst. Patienten der Sozialstation in St. Georg

### Samstag, 25.01.

07.30 Uhr Morgengebet in St. Georg  
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

### Sonntag, 26.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Kaplaneihaus  
10.30 Uhr Eucharistiefeier  
18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Sana-Klinik



**Dienstag, 28.01.**

10.00 Uhr Wortgottesdienst im Konr.-Manopp-Stift  
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Grüningen

**Mittwoch, 29.01.**

10.00 Uhr Krabbelgottesdienst im Altarraum von St. Georg  
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Neufra

**Donnerstag, 30.01.**

07.40 Uhr Schülergottesdienst der Kl. 1-4  
Grundschule in der Taufkapelle  
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

**Weitere Infos können Sie aus dem St. Georgsblatt entnehmen. Abonnieren Sie es.**

**Krabbelgottesdienst**

Wir laden alle interessierten Eltern und Großeltern mit Ihrem Kleinkind (0-3 Jahre) herzlich zum nächsten Krabbelgottesdienst ein. Dieses Mal lautet das Thema: Wir entdecken das Auge. Am Mittwoch, den 29.01.14 treffen wir uns um 10 Uhr in Riedlingen im Altarraum der Georgskirche.



**Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen**  
Grabenstraße 14, Tel. 07371-2567, Fax 7044  
ev.kirche.riedlingen@t-online.de  
www.ev-kirche-riedlingen.de

**Gottesdienste und Veranstaltungen**

**Mittwoch, 22. Januar 2014**

15.00 Uhr Bibelstunde auf der Klinge,  
Sebastian-Wierer-Straße 7, Riedlingen

**Freitag, 24. Januar 2014**

19.00 Uhr Gottesdienst mit konfessionsübergreifenden  
Gedenken an die im vergangenen Jahr 2013  
verstorbenen Patienten der Sozialstation.

**Sonntag, 26. Januar 2014**

9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen  
10.45 Uhr Gottesdienst mit Ökum. Kanzeltausch  
in Ertingen  
17.30 Uhr „fresh“ – Lobpreisabend in Riedlingen,  
Johannes-Zwick-Haus

**Dienstag, 28. Januar 2014**

16.00 Uhr Offener Kindertreff auf der Klinge,  
Sebastian-Wierer-Straße 7, Riedlingen

**Mittwoch, 29. Januar 2014**

15.00 Uhr Bibelstunde auf der Klinge,  
Sebastian-Wierer-Straße 7, Riedlingen

**Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus:**

<b>montags</b>	9.30 Uhr	Krabbelgruppe
<b>dienstags</b>	14.30 Uhr	Frauenkreis
	20.00 Uhr	Kantorei
<b>mittwochs</b>	Konfirmandenunterricht:	
	14.20 Uhr Gruppe I	16.00 Uhr Gruppe II
<b>freitags</b>	20.00 Uhr	Bläserkreis

**Die Kleiderkammer Riedlingen**

hat geöffnet am Mittwoch, 22. Januar 2014, von 15.00–18.00 Uhr in der Kirchstraße 18 (an der Bushaltestelle 1 bei der Grundschule) zum günstigen Einkaufen. Kleiderspenden werden auch angenommen am Freitag, 24. Januar 2014, von 14.00–17.00 Uhr. Das Team der Kleiderkammer des Ökumenischen Freundeskreises bietet kostengünstig ein vielfältiges Angebot an Kleidung für Damen, Herren und Kinder.



**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde**  
88499 Riedlingen/Württemberg  
Eichenauer Kirche, Im Anger 6

**Sonntag, 26.1.2014**

10.00 Uhr Gottesdienst, Thema: „Was hat Gott gegen Homosexualität?“; parallel Kindergottesdienst

**Mittwoch, 29.1.2014**

19.30 Uhr Gebetsstunde

**Donnerstag, 30.1.2014**

14.30 Uhr Seniorennachmittag



**Freie Christliche Gemeinde**  
Josef-Christian-Straße 33  
88499 Riedlingen

**Kontaktadresse:** Heinrich Becht, Telefon 0 73 71/18 48 08, Fax 0 12 12 / 5 41 65 91 35, E-Mail: FCGRiedlingen@web.de, www.fcg-riedlingen.de

**Veranstaltungen**

**Freitag, 24.01.2014**

17.30 Uhr Jungschar  
19.30 Uhr Jugendtreff

**Sonntag, 26.01.2014**

10.00 Uhr Gottesdienst, Krabbelstube u. Sonntagsschule

**Mittwoch, 26.01.2014**

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

*Es hat dem HERRN gefallen, euch zu seinem Volk zu machen.*

1. Samuel 12,22

**Jehovas Zeugen**

**Königreichssaal – Riedlingen – Beethovenstraße 24**

**Freitag, 24.01.2014, 19.30 Uhr – 21.15 Uhr**

Versammlungsbibelstudium anhand des Buches Komm Jehova doch näher Kapitel 1 Absatz 18 bis 23 und Kasten auf Seite 14. Theokratische Predigt diensts chule (Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger): Besprechung von 1. Mose 11 bis 16/Jemand könnte sagen: „Wie kommen sie dazu, zu glauben, es gäbe nur eine richtige Religion“/Abaddon: Wer ist Abaddon, der Engel des Abgrundes?

**Sonntag, 26.01.2014**

09.30 Uhr Biblischer Vortrag: Jugendlichen gegenüber so eingestellt sein wie Jehova  
10.05 Uhr Bibel- und Wachturm-Studium: Den Hirten Jehovas gehorchen

**Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen. Keine Kollekten.** [www.jw.org](http://www.jw.org)



*Haus der Lebensräume*

**Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten**  
Haldenstr. 12–14, 88499 Riedlingen  
Kontakt: David Hoffmann, Tel. 07371/966389

**Montag, 27.01.2014**

19:00 Uhr Bibelstunde mit Gedankenaustausch



**Neuapostolische Kirche**  
Finkenweg 8, 88499 Riedlingen

**Donnerstag, 23.01.2014**

20:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 26.01.2014**

09:30 Uhr Gottesdienst

**Donnerstag, 30.01.2014**

20:00 Uhr Gottesdienst

Die Bevölkerung ist jederzeit zu der Teilnahme an den Gottesdiensten herzlich eingeladen. Berichte, Aktuelles und weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter [www.nak-sued.de](http://www.nak-sued.de) sowie unter [www.nak-uhl.de](http://www.nak-uhl.de)



## Daugendorf

### Einladung

Am **Donnerstag, 23.01.2014, um 20.00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Daugendorf statt.

- TOP 1** Antrag an die Stadtverwaltung Riedlingen zur Abhaltung einer Bürgerversammlung zusammen mit dem Landesbetrieb Gewässer.  
Themen: Grundwasserspiegel Daugendorf  
Ausbaggerung Donaukies  
Überschwemmung der K 7588  
Bestimmung Ort und Termin
- TOP 2** Weitere Verfahrensweise bei Baugesuchen
- TOP 3** Umsetzung des Haushaltsbeschlusses des OR Daugendorf
- TOP 4** Kommunalwahl 2014, Interessenabfrage, Verfahrensweise bei der Erstellung des Wahlvorschlages
- TOP 5** Breitbandverkabelung, Anklemmfest in der Gemeindehalle
- TOP 6** Anfragen, Wünsche, Verschiedenes

Die Bevölkerung ist hierzu eingeladen.

Hebeisen, Ortsvorsteher

### Sportverein Daugendorf e. V.

#### SVD-Junioren

#### Ergebnisse vom Wochenende:

**A-Junioren** siehe unter TSV Riedlingen

**B-Junioren** siehe unter FV Neufra

#### E-Junioren

#### Hallenturnier beim TSV Riedlingen

SGM Riedlingen/Daugendorf I – SG Ertingen/Binzwanen	1 : 3
TSV Hayingen – SGM Riedlingen/Daugendorf I	2 : 3
SGM Hausen a. A. – SGM Riedlingen/Daugendorf I	1 : 0
SGM Riedlingen/Daugendorf I – SV Oberdischingen	1 : 0

#### Halbfinale:

SGM Riedlingen/Daugendorf I – SV Herbertingen 5 : 6 n. E.

#### Spiel um 3:

SGM Riedlingen/Daugendorf I – SGM Hausen a. A.	0 : 1
SGM Riedlingen/Daugendorf II – SF Bussen	0 : 2
SGM Fulgenstadt/Bolstern – SGM Riedlingen/Daugendorf II	4 : 0
FV Bad Schussenried – SGM Riedlingen/Daugendorf II	1 : 0
SGM Riedlingen/Daugendorf II – SV Herbertingen	0 : 2

### Kath. Kirchengemeinde Daugendorf St. Leonhard

#### Donnerstag, 23.01.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Sonntag, 26.01.

10.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von unseren Firmlingen aus Daugendorf u. Zwiefaltendorf. Ebenso herzlichen Dank für die Mitgestaltung an unseren Chor „die Klangfärber“ u. die KLJB Daugendorf.

#### Donnerstag, 30.01.

19.00 Uhr Eucharistiefeier



## Grüningen



*Kirchengemeinde Grüningen*

*St. Blasius*

#### Sonntag, 26.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Wortgottesdienst in St. Blasius

#### Dienstag, 28.01.

18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Eucharistiefeier



## Neufra

### Neue Instrumentalkurse in Neufra

Jugendmusikschule Riedlingen. Ab sofort besteht die Möglichkeit, in Neufra folgende Instrumente zu erlernen: Akkordeon, Keyboard, Melodica, Panflöte, Mundharmonika, Begleit-Gitarre, E-Bass. Infos unter 07371-7612

### FUSSBALLVEREIN NEUFRA/DO. e.V.



### Skiausfahrt nach Damüls/Mellau am Sa., 1. Februar 2014

Infos gibt es auf der FVN-Homepage unter [www.fv-neufra-donau.de](http://www.fv-neufra-donau.de). Schneewanderer oder Rodler sind auch recht herzlich willkommen! Es sind nur noch ein paar Plätze frei! Platzgarantie je nach Anmeldung!!

**Mit dem FVN in den Schnee – man gönnt sich ja sonst nichts!!**

### FVN-Hallenturniere 2014

Am Wochenende 07.-09. Februar 2014 findet unser schon zur Tradition gewordene FVN-Hallenturniere in der Geschwister-Scholl-Realschule statt. Die Turnierpläne können im Internet heruntergeladen werden. Über einen zahlreichen Besuch der Eltern,



Angehörigen, Fußballinteressierten und vieler Fans, die die Kicker anfeuern, würden wir uns sehr freuen!!

<b>Freitag, 07.02.14</b>	<b>ab 18.30 Uhr</b>	AH-Senioren
<b>Samstag, 08.02.14</b>	<b>ab 9.00 Uhr</b>	D-Junioren
	<b>ab 13.30 Uhr</b>	D-Juniorinnen
<b>Sonntag, 09.02.14</b>	<b>ab 9.00 Uhr</b>	E-Junioren
	<b>ab 13.30 Uhr</b>	F-Junioren

**FVN-JUGEND:**

**Juniorenergebnisse vom Wochenende**

**A-Junioren:** siehe unter TSV Riedlingen  
**C-Junioren:** siehe unter SV Daugendorf  
**A-Juniorinnen:** siehe unter TSV Riedlingen  
**B-Junioren: WFV-Hallenrunde / Endrunde**  
 JSG Riedlingen I – SGM Hohentengen 1:0  
 JSG Riedlingen I – SGM Niederhofen/Altheim 2:2  
 FV Bad Schussenried I – JSG Riedlingen I 1:0  
 Die Mannschaft JSG Riedlingen I als 3. in der Gruppe leider nach der Vorrunde ausgeschieden.  
**D-Junioren: Einladungsturnier FC Laiz**  
 SGM Neufra/Daugendorf – TSV Sigmaringendorf I 0:1  
 TSV Harthausen-Scher – SGM Neufra/Daugendorf 2:0  
 SGM Neufra/Daugendorf – SG Meßkirch 0:4  
 SGM Neufra/Daugendorf – FC Laiz I 1:5  
 Am Ende wurde ein 9. Platz erreicht  
**D-Junioren: Einladungsturnier TSV Riedlingen**  
 TSV Riedlingen II – SGM Neufra/Daugendorf 0:6  
 SGM Neufra/Daugendorf – TSV Pfronstetten 4:0  
 SV Weingarten – SGM Neufra/Daugendorf 0:1  
 SGM Neufra/Daugendorf – TSG Zwielfalten 5:0  
**Endspiel:**  
 TSV Riedlingen I – SGM Neufra/Daugendorf 0:1  
 Herzlichen Glückwunsch zum souveränen Turniersieg  
**D-Junioren: WFV-Hallenrunde / 2. Zwischenrunde**  
 SGM Neufra/Daugendorf II – FV Schelklingen/H. 2:1  
 SG Dettingen – SGM Neufra/Daugendorf II 3:0  
 SGM Neufra/Daugendorf II – SGM Hettingen I 5:0  
 SGM Ehingen-Süd – SGM Neufra/Daugendorf II 2:1  
 Als 3. in der Gruppe ist die Mannschaft SGM Neufra/Daugendorf II leider ausgeschieden.  
**E-Junioren: Einladungsturnier TSV Mägerkingen**  
 TSV Trochtelfingen – FV Neufra 1:0  
 SG Apfelstetten/Mehrstetten – FV Neufra 0:2  
 FV Neufra – TSV Kusterdingen 3:0  
**Zwischenrunde:**  
 TSV Betzingen – FV Neufra 0:3  
 FV Neufra – SV Auingen 0:1  
**Finale:**  
 TSV Wittlingen – FV Neufra 4:0  
 Am Ende wurde ein sehr guter 2. Platz erreicht.  
**F-Junioren: Einladungsturnier SF Kirchen**  
 FV Neufra – SGM Altheim/Niederhofen 1:0  
 FV Schelklingen/Hausen I – FV Neufra 2:2  
 FV Neufra – SC Lauterach/Kirchen/Marchtal I 1:2  
 FV Schelklingen/Hausen II – FV Neufra 2:1  
 SV Granheim – FV Neufra 1:2  
 Am Ende wurde ein guter 4. Platz belegt. Der Trainer bedankt sich bei allen mitgereisten Eltern für die tolle Unterstützung und Anfeuerung.

**Juniorenspiele nächstes Wochenende:**

**A-Junioren:** siehe unter TSV Riedlingen  
**C-Junioren:** siehe unter SV Daugendorf  
**A-Juniorinnen:** siehe unter TSV Riedlingen  
**E-Junioren: Einladungsturnier TSV Mägerkingen**  
**Sonntag, 26.01.2014 in Bad Saulgau, ABC Sporthalle**  
 FV Bad Saulgau 04 II – FV Neufra 09:50 Uhr  
 SGM Uttenweiler/Betzenweiler – FV Neufra 10:30 Uhr  
 FV Neufra – SV Wolperstwende 11:30 Uhr  
 FV Neufra – SGM Hausen a. A 12:10 Uhr

**D-Juniorinnen: Einladungsturnier FV Bad Saulgau 04**  
**Samstag, 25.01.2014 in Bad Saulgau, ABC Sporthalle**

FV Bad Saulgau 04 – FV Neufra	09:00 Uhr
FV Neufra – SC Blönried	10:20 Uhr
FV Neufra – SGM Hoßkirch/Altshausen	11:20 Uhr
SV Kressbronn – FV Neufra	12:20 Uhr
FV Neufra – TSV Tettngang	13:20 Uhr

gez. Jürgen Milz, Jugendleiter

**Kirchliche Nachrichten Neufra**  
**St. Petrus und Paulus**

**Sonntag 26. Januar**

9.30 Uhr Eucharistiefeier  
 Vorstellung der Firmlinge  
 K.: Herr Baur; L.: Guter Stefanie  
 18.00 Uhr Rosenkranz  
 18.30 Uhr Andacht zum Hl. Geist

**Mittwoch 29. Januar**

18.30 Uhr Rosenkranz  
 19.00 Uhr Eucharistiefeier  
 Wir gedenken im Gottesdienst Albert und Elisabeth Hennes, Pia Reis

**Donnerstag 30. Januar**

18.00 Uhr Rosenkranz

**Freitag 31. Januar**

18.00 Uhr Rosenkranz

**Ministrantendienst** siehe neuer Miniplan

**Kerzenspende für unsere Kirche**

Zum Fest „Darstellung des Herrn – Maria Lichtmess“ legen wir wieder Kerzen in unserer Kirche auf.  
 Für Ihre Spende herzlichen Dank!

**Pfarrbüro Neufra**

**Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet**  
**Telefon 07371/6311, Fax 07371/129328**  
**Mail Pfarramt-Neufra@t-online.de**

**Katholische öffentliche Bücherei (KÖB) Neufra**  
**Schlossberg 13, 88499 Riedlingen-Neufra**  
**Telefon 07371/129331**  
**E-Mail: koeb-neufra@gmx.de**  
**Internet: www.koeb-neufra.de**  
**eOPAC: http://www.bibkat.de/koeb-neufra**



**Öffnungszeiten:**  
**Sonntag 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr**  
**Mittwoch 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

**KÖB-Neufra informiert: Gotteslob eingetroffen!**

Die Anfang Dezember 2013 bestellten Gebet- und Gesangbücher – Gotteslob, Ausgabe A, Kunstleder dunkelblau, sind eingetroffen und können in der Bücherei abgeholt werden. Alle später eingegangenen Bestellungen werden nachgeliefert. Wir informieren Sie, sobald sie da sind.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
 Das Büchereiteam



## Pflummern

### Ortsverwaltung Pflummern Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Am Mittwoch, 29.01.2014, findet um 18.30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Pflummern im Sitzungssaal des Mörike-Hauses statt.

#### Tagesordnung:

1. Stellungnahme zum Bauvorhaben, Rückbau der Gebäude ehemals Munitionsdepot Pflummern
2. Anträge, Wünsche und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.  
Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Manfred Goller, OV

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 1. Februar 2014, um 20 Uhr lädt der Gemischte Chor Pflummern zu seiner Jahreshauptversammlung ins Sportheim im Hart ein.

#### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorstandschaft
4. Prüfbericht und Entlastung
5. Wahlen
6. Termine
7. Verschiedenes

Wir freuen uns, alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde, Vorstände und Interessierte des Vereins, begrüßen zu dürfen.

Der Gemischte Chor Pflummern, 1. Vorstand Rainer Bischel

### Generalversammlung der Krieger- und Reservistenkameradschaft Pflummern mit schießender Abteilung

Am Samstag, 8. Februar 2014, findet um 20:00 Uhr im „Sportheim im Hart“ unsere Generalversammlung statt.

#### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schießleiters mit Böllerguppe
3. Bericht Schriftführer KRK und schießende Abteilung
4. Bericht Kassierer KRK und schießende Abteilung
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Wahlen
8. Termine
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge sind bis zum 1. Februar 2014 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Ulrich Schirmacher, Hartweg 2, 88499 Riedlingen-Pflummern, einzureichen.

Zu dieser Generalversammlung sind Alle recht herzlich eingeladen.

Ulrich Schirmacher, 1. Vorsitzender

### Bitte beachten:

Am Samstag, 25. Januar 2014, findet ab 8:30 Uhr das Neujahrschießen im Schützenverein Altheim-Waldhausen statt.

Ulli Augustin, Schießleiter

### Kirchliche Nachrichten

#### Evangelische Kirchengemeinde Pflummern – Heiligkreuztal

##### Freitag, 24.01.2014

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Pflummern

##### Sonntag, 26.01.2014

09.30 Uhr Gottesdienst in Pflummern

10.15 Uhr Kindergottesdienst

##### Mittwoch, 29.01.2014

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Langenenslingen

##### Donnerstag, 30.01.2014

14.30 Uhr Alternachmittag



## Zell/Bechingen

### Kirchliche Nachrichten

#### Kath. Kirchengemeinde Zell-Bechingen St. Gallus

##### Mittwoch, 22.01.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zell

##### Sonntag, 26.01.

08.45 Uhr Eucharistiefeier

##### Mittwoch, 29.01.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Bechingen



## Zwiefaltendorf

### Einladung



Am Freitag, 24. Januar 2014 findet im Nebenzimmer der Brauereigaststätte Blank die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Alle Mitglieder und Freunde der Ortsgruppe sind herzlich eingeladen.

#### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Totenehrung
3. Bericht über das abgelaufene Jahr
4. Bericht des Wegwarts
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Kassiers



7. Bericht der Kassenprüfer
8. Bericht des Naturschutzwartes
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wünsche und Anträge

Eventuelle Wünsche und Anträge sind bis zum 17. Januar 2014 bei der Vorsitzenden abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen,  
Johanna Buck (Vorsitzende)

### Musikkapelle Zwiefaltendorf

#### Musikprobe

Die erste Musikprobe im Neuen Jahr findet am 24.01.2014 wie üblich um 20.00 Uhr im Probelokal im Gemeindehaus in Zwiefaltendorf statt.

#### Kriegerjahrtag in Zwiefaltendorf

Am Samstag, 25.01.2014, findet der Kriegergedenktag statt. Treffpunkt am Gemeindehaus: wird noch in der Musikprobe mitgeteilt.

Über viele Musikerinnen und Musiker, sowie Wiedereinsteiger würden wir uns sehr freuen.

Danke, Euer Ludwig

### Kirchliche Nachrichten

#### Kath. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf St. Michael

##### Freitag, 24.01.

17.45 Uhr Eucharistiefeier

##### Samstag, 25.01. Kriegerjahrtag

17.45 Uhr Eucharistiefeier  
Wir gedenken der Vermissten und Gefallenen der beiden Weltkriege. Anschl. Kriegergedenkfeier am Ehrenmal. Herzlichen Dank den beteiligten Vereinen.

##### Freitag, 31.01.

17.45 Uhr Eucharistiefeier

**Evangelische Kirchengemeinde Zwiefaltendorf**  
**Pfarramt Pfarrer Roland Albeck**  
**Elsa-Brändström-Straße 12, 88529 Zwiefalten**  
**Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 91 53 47**  
**E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de**

#### Donnerstag, 23.1.2014

20.00 Uhr Frauenkreis im Evang. Pfarrhaus  
Es gibt einen „Lichtstubenabend“. Dort treffen wir uns zum Häkeln, Stricken, Basteln und Schwatzen.

#### Freitag, 24.1.2014

Kinderchor von 14.30 bis 15.15 Uhr im Evang. Pfarrhaus.  
Die Bücherei ist danach geöffnet.  
15.30 Uhr Gottesdienst im Haus Aachtalblick

#### Sonntag, 26.1.2014, 3. So. n. Epiphantias

9.00 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten  
10.15 Uhr Gottesdienst in Hayingen

#### Dienstag, 28.1.2014

Herzliche Einladung an alle Frauen zu unserem „Begegnungstag für Frauen in Stadt und Land“ Beginn ist um 9.15 Uhr im Haus Adolf Kolping in Zwiefalten.

Der Tag steht unter dem Thema: „Aus der Mitte leben, statt gelebt zu werden“. Als Referenten konnten wir Herrn Superior Edgar Briemle aus Untermarchtal gewinnen.

Den Nachmittag wird Frau Birgit Ertle aus Munderkingen gestalten zum Thema: „Jeder, der sprechen kann, kann auch singen - oder die heilende Kraft des Singens“

17.00 Uhr Folkloretanz im Evang. Gemeindehaus  
19.30 Uhr Chorprobe im kleinen Saal des Konventbau

#### Mittwoch, 29.1.2014

15.00 Uhr bis 17.00 ist Büchereinachmittag in der Evang. Gemeindebücherei, mit Vorlesen ab 16.00 Uhr.  
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Evang. Pfarrhaus Zwiefalten



## Fehlendes Namensschild am Briefkasten?

Jeden Morgen finden Tageszeitung und Briefe den Weg direkt zu Ihnen nach Hause. Bitte erleichtern Sie uns die Arbeit und bringen Sie Ihren Briefkasten oder Ihre Zeitungsbox an einer gut erreichbaren Stelle mit Namensschild an.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Ihre Zusteller

**Schwäbische Zeitung**

## Immobilien

### Wir suchen dringend: Landwirtschaftliche Flächen

- Grün- und Ackerflächen
- Waldflächen

Wir sind auch an Obstwiesen bzw. Freizeitgrundstücken interessiert.

Rufen Sie uns an und vereinbaren einen unverbindlichen Termin.  
Wir haben Ihren Käufer!

Alexander Müller  
Lange Straße 2  
88499 Riedlingen  
Tel. 07371 181-4410  
www.immo-bc.de



**Immobilien BC**  
Ein Unternehmen der Kreissparkasse Biberach

**Riedlingen - Nähstube**  
mit Nähmaschinen und  
Bügelautomat, Nähe  
Stadtzentrum zu ver-  
mieten.

Tel. (01 72) 8 83 32 15

**Zuverlässig informiert**

## Südfinder IMMO

### Abkürzungen

EFH	Einfamilienhaus
MFH	Mehrfamilienhaus
REH	Reihenhaus
DHH	Doppelhaushälfte
WG	Wohngemeinschaft
App.	Appartement
ELW	Einliegerwohnung
Whg.	Wohnung
Wfl.	Wohnfläche

## Stellenangebote

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

### Verkäufer/-in

auf 450-Euro-Basis.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:  
**Tchibo Partnerfiliale**  
**Frau Ulrike Schlesinger**  
Marktplatz 11, 88499 Riedlingen

Gesucht.  
Gefunden.  
Südfinder.

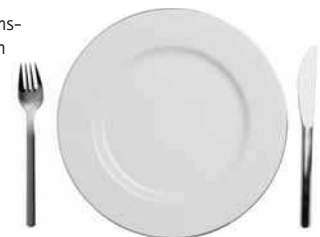
südfinder.de

**Südfinder  
IMMO**

Es wird gegessen, was auf  
den Teller kommt. Nöö.



Sie wollen gesunde und natürliche Lebens-  
mittel? Sie wollen sich vor Gentechnik in  
Nahrungsmitteln schützen? Wir infor-  
mieren Sie, worauf Sie beim Einkauf  
achten müssen.



Bund für Umwelt und Naturschutz  
Deutschland e.V. · Am Köllnischen Park 1  
10179 Berlin · Fax (0 30) 2 75 86-4 40  
www.bund.net · info@bund.net

## Postservice aus einer Hand!

- kostenlose Abholung und Frankierung  
Ihrer kompletten Ausgangspost
- bis zu **20 %** beim Porto sparen
- nationale und internationale Zustellung
- monatliche Abrechnung
- **GreenMail** - Klimaneutraler Versand
- maßgeschneiderte **Business-Lösungen**

Optimierung  
Ihres Workflows

Jetzt informieren:

kundenbetreuung@suedmail.de  
0751/5691-2380

südmail GmbH | Ettishofer Str. 8 | 88250 Weingarten

www.suedmail.de



südmail   
Der Briefservice Ihrer Region – www.suedmail.de



*Machen Sie sich fit und steigern Sie Ihr Wohlbefinden!*

*Ausführlicher physiotherapeutischer Befund mit weiterführender Behandlungsempfehlung sowie physiotherapeutischer Behandlung abgestimmt auf Ihre individuellen Bedürfnisse. Ca. 45 Minuten – 49,00 €*

*Unsere physiotherapeutischen Dienstleistungen können Sie mit einer privatärztlichen Verordnung und als Selbstzahler in Anspruch nehmen.*

  
**LOCK DAY SPA**

*Vitalität · Schönheit · Regeneration*



**WEIL ES MIR GUT TUT.**

*Wir freuen uns auf Sie!*

*Unser Angebot:*  
· Physiotherapie  
· Krankengymnastik  
· Massagen  
· Schmerztherapie  
· Gesichts- & Körperbehandlungen  
· Maniküre & Pediküre  
· Gutscheine

*Lock Day Spa  
Bernd Lock  
Heunenburgerstraße 2  
88499 Riedlingen  
T: +49 7371 9669270  
F: +49 7371 9669271  
info@lockdayspa.de  
www.lockdayspa.de*

*Medical & Beauty Spa*



## Testschläfer

mit Rücken- und Hüftproblemen gesucht!

Wir möchten mit Ihnen 7 Tage eine völlig neue hochwertige Kaltschaummatratze testen. Dieses Angebot ist unverbindlich und kostenlos. Wir bitten um telefonische Anmeldung!

*Dornröschen*  
märchenhaft schlafen

Ertingen Michel-Buck-Str. 14 Tel. 07371-6213  
Markdorf Marktplatz 4 Tel. 07544-2337

Schwäbische Steppdecken- und Bettwarenfabrik  
Linz & Koperer, F. Linz GmbH

## Motorgeräte Christopher Schmid

Kanzachstr. 15, 88527 Unlingen-Göppingen  
Handy 0173/2809340

**- Terminvereinbarung -**

## Aktion Fledermausschutz

Helfen Sie mit die vom Aussterben bedrohten Insektenfresser zu erhalten! Fordern Sie unser kostenloses Informationsmaterial zum Fledermausschutz an.

**Arbeitskreis Fledermäuse  
Bodensee-Oberschwaben**

Mühlenstraße 4  
88662 Überlingen  
Telefon: 07551-67315  
ernst.auer@freenet.de



**Inserieren bringt Gewinn**

**Spendenkonto:**

Konto-Nr.: 10 41 87 0 · Sparkasse Bodensee (690 500 01)



**Gesucht. Südfinder. Gefunden.**

**Südfinder.de/ticket**

Ticket-Hotline 0751 29 555 777



**Südfinder**